



Was rauschet, was rieselt...

Was rauschet, was rieselt, was rinnet so schnell?
Was blitzt in der Sonne? Was schimmert so hell?
Und als ich so fragte, da murmelt der Bach:
„Der Frühling, der Frühling, der Frühling ist wach!“

Was knospet, was keimet, was duftet so lind?
Was grünet so fröhlich? Was flüstert der Wind?
Und als ich so fragte, da rauscht es im Hain:
„Der Frühling, der Frühling, der Frühling zieht ein!“

Was klingelt, was klaget, was flötet so klar?
Was jauchzet, was jubelt so wunderbar?
Und als ich so fragte, die Nachtigall schlug:
„Der Frühling, der Frühling!“ – da wußt' ich genug!

(Heinrich Seidel, 1842 – 1906, dt Schriftsteller, Ingenieur)

Foto: H.Grüner

Nachrichten aus der Gemeindestube

- Auszug der wichtigsten Beschlüsse des Ausschusses
- Beschlüsse des Gemeinderates
- Fragebogen Gemeindeentwicklungsprogramm

Lesen Sie mehr auf den Seiten 2 - 13

Zum Thema Gefahrenzonen - Teil 3

- Beispiele von Naturereignissen aus der Chronik des Schnalstales

Lesen Sie mehr auf der Seite 24 -25



Schnolser Blath

Auszug der wichtigsten Beschlüsse des Ausschusses

14.12.2022

Genehmigung und Liquidierung der Rechnung der Firma Bergmeister GmbH aus Vahrn betreffend die Ausarbeitung des außerordentlichen BFS 1 (Zeitraum 01.01.2022 – 31.07.2022) für das Bauvorhaben „Unwetterschäden Oktober 2018 – Gemeindefstraße Pfofsental – Baulos 3A Felssicherungsarbeiten“.

Genehmigung und Liquidierung der Rechnung der Firma Bergmeister GmbH aus Vahrn betreffend die Ausarbeitung des außerordentlichen BFS 2 (Zeitraum 01.08.2022 – 31.12.2022) für das Bauvorhaben „Unwetterschäden Oktober 2018 – Gemeindefstraße Pfofsental – Baulos 3A Felssicherungsarbeiten“.

Genehmigung des 2. Baufortschrittes der Arbeiten für das Bauvorhaben „Errichtung einer Urnenwand im Friedhof Unser Frau“.

Energetische Sanierung des Daches beim Haus der Gemeinschaft Unser Frau - Genehmigung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen sowie Ausschreibung eines Wettbewerbs mittels Verhandlungsverfahren zwecks Vergabe der Arbeiten.

Genehmigung des Endstandes der Arbeiten für das Bauvorhaben Unwetterschäden Oktober 2018 - Gemeindefstraße Pfofsental - Baulos 3A Felssicherungsarbeiten.

Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für das Bauvorhaben Unwetterschäden Oktober 2018 - Gemeindefstraße Pfofsental - Baulos 3A Felssicherungsarbeiten.

Genehmigung des Endstandes der Arbeiten für das Bauvorhaben Unwetterschäden Oktober 2018 - Gemeindefstraße Pfofsental - Instandsetzungsmaßnahmen Baulos 1 bis - Errichtung Steinschlagschutzzäune.

Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für das Bauvorhaben Unwetterschäden Oktober 2018 - Gemeindefstraße Pfofsental - Instandsetzungsmaßnahmen Baulos 1 bis - Errichtung Steinschlagschutzzäune.

Einberufung des Gemeinderates für Mittwoch, den 21. Dezember 2022.

20.12.2022

Genehmigung der 1. Niederschrift betreffend die Vereinbarung neuer Preise der Arbeiten für das Bauvorhaben „Unwetterschäden Oktober 2018 - Schutzmaßnahmen Pfofsentalstraße GS. 91.4 „Tschingl Lahn“ - Baulos 2“.

Genehmigung des 1. Zusatz- und Variantprojektes betreffend das Bauvorhaben „Unwetterschäden Oktober 2018 - Schutzmaßnahmen Pfofsentalstraße GS. 91.4 „Tschingl Lahn“ - Baulos 2“.

21.12.2022

Genehmigung des Entwurfes des einheitlichen Strategiedokumentes für den Dreijahreszeitraum 2023 - 2025.

Entwurf des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde für das Finanzjahr 2023 und des Mehrjahreshaushaltsplanes 2023, 2024 und 2025 - Vorschlag zur Genehmigung von Seiten des Gemeinderates.

Genehmigung und Liquidierung der Rechnung der Firma Corpus GmbH aus Bozen betreffend die Lieferung von 5.000 Stück Müllsäcke aus Recycling-PE mit Verschlussband.

Genehmigung und Liquidierung der Rechnung der Firma Landwirtschaftliche Hauptgenossenschaft Südtirol aus Bozen betreffend die Lieferung von Streusalz für die Gemeindefstraßen im Winter 2022/2023.

Genehmigung und Liquidierung der Spesenabrechnung für die Investitionskosten der Mittelschule Naturns für das Schuljahr 2021/2022.

Beauftragung der Firma Dreika AG aus Bozen mit der Lieferung und der Montage einer Ganzglas-Raumtrennwand zur internen Abtrennung von zwei Büroräumlichkeiten im Gemeindeamt.

Beauftragung der Firma Federer Pellets GmbH aus Kastelruth mit der Lieferung von Pellets für die Heizanlagen der Vereinshäuser und der Kindergärten von Karthaus und Unser Frau im Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023.

Beauftragung der Firma Autotelser KG des Telser Karl & Co. aus Schlanders mit der Revision und dem Reifenwechsel beim gemeindeeigenen Fahrzeug Ford Ranger - Kennzeichen EP295LV.

Beauftragung der Firma Landwirtschaftliche Hauptgenossenschaft Südtirol aus Bozen mit der Lieferung von Streusalz für die Wartung der Gemeindefstraßen im Winter 2022/2023.

Beauftragung der Firma Tappeiner aus Schlanders mit der Durchführung der Biomüllsammlung im Jahr 2023.

Beauftragung der Firma Tappeiner aus Schlanders mit der Reinigung der Behälter für den Biomüll in der Gemeinde Schnals für das Jahr 2023.

Beauftragung der Firma Tappeiner aus Schlanders mit der Durchführung der Grün- und Strauchschnittsammlung im Jahr 2023.

Beauftragung der Firma Tappeiner aus Schlanders mit dem Aufladen, dem Abtransport und dem Entsorgen von Grünschnitt im Jahr 2023.

Unwetterschäden Oktober 2018 - Schutzmaßnahmen Pfofsentalstraße GS. 91.4 „Tschingl Lahn“ - Baulos 2: Ermächtigung zur Erweiterung der bereits genehmigten Weitervergabe von Arbeiten.

Genehmigung des 2. Baufortschrittes der Arbeiten für das Bauvorhaben „Unwetterschäden Oktober 2018 - Schutzmaßnahmen Pfofsentalstraße GS. 91.4 „Tschingl Lahn“ - Baulos 2.“

Genehmigung des Endstandes der Arbeiten für das Bauvorhaben Unwetterschäden Oktober 2018 - Schutzmaßnahmen Pfofsentalstraße GS. 91.4 „Tschingl Lahn“ - Baulos 2.

Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für das Bauvorhaben Unwetterschäden Oktober 2018 - Schutzmaßnahmen Pfofsentalstraße GS. 91.4 „Tschingl Lahn“ - Baulos 2.

23.12.2022

Ankauf von einem Paar Schneeketten Typ RUD-SUPERGREIFSTEG von der Firma Dadñ Ricambi GmbH aus Leifers.

Next Generation Europe - PNRR M1C3 Intervention 2.1- Attraktivität historischer Ortskerne Linie B - Projekt zur kulturellen und sozialen Wiederbelebung - Aktionslinie funktionelle Anpassung ArcheoParc: Erneuerung der Netzwerkanlage im ArcheoParc.

Next Generation Europe - PNRR M1C3 Intervention 2.1- Attraktivität historischer Ortskerne Linie B - Projekt zur kulturellen und sozialen Wiederbelebung - Aktionslinie funktionelle Anpassung ArcheoParc: Erneuerung der EDV-Anlage im ArcheoParc.

Genehmigung und Liquidierung der Rechnungen des Ingenieurbüro EUT Engineering GmbH aus Brixen betreffend die Projektierung, der Bauleitung, der Abrechnung und Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase betreffend das Bauvorhaben „Unwetterschäden Oktober 2018 - Gemeindefstraße Pfofsental - Baulos 2 Bau Galerie“.

Genehmigung und Liquidierung der Rechnungen des Ingenieurbüro EUT Engineering GmbH aus Brixen betreffend die Geländeeinsätze vom 22.07. und 27.07.2022 infolge des Steinschlagereignisses bei der Baustelle „Gemeindefstraße Pfofsental - Baulos 2 Bau Galerie“.

28.12.2022

Investitionen in die Küchenausstattung der Vereinshäuser: Verpflichtung der Ausgabe.

Errichtung einer Urnenwand im Friedhof Karthaus - technische Beauftragung: Verpflichtung der Ausgabe.

Next Generation Europe - PNRR M1C3 Intervention 2.1- Attraktivität historischer Ortskerne Linie B - Projekt zur kulturellen und sozialen Wiederbelebung: Verpflichtung der Ausgabe

Genehmigung des 3. Baufortschrittes und des Endstandes der Arbeiten für das Bauvorhaben „Sanierung der Trinkwasserleitung Guffgand - Unser Frau“.

Genehmigung Abschluss eines Mietvertrages mit der Sozialgenossenschaft Tagesmütter Gen. für die Räumlichkeiten der Kindertagesstätte Naturns der Jahre 2023 bis 2025.

04.01.2023

Genehmigung der programmatischen Richtlinien (Arbeitsplan) zur Durchführung des Haushaltsvoranschlages 2023 - 2025.

Zahlung der Versicherungsprämien im Jahre 2023.

Kostenverrechnung durch den Gemeindeverband im EDV-Bereich für das Jahr 2023.

Ermächtigung zur Zahlung der Telefonrechnungen laut Vertrag Nr. 888011876569 vom 19.03.2019 mit der Firma TIM A.G. im Jahr 2023 – Verpflichtung der Ausgaben.

Ermächtigung zur Zahlung der Telefonrechnungen im Jahr 2023 – Verpflichtung der Ausgaben.

Ermächtigung zur Zahlung der Stromrechnungen im Jahr 2023 – Verpflichtung der Ausgaben.

Liquidierung der Sitzungsgelder an die Mitglieder des Gemeinderates für die Teilnahme an den Sitzungen des Jahres 2022.

Genehmigung und Liquidierung der Rechnung der Firma EUT Engineering GmbH aus Brixen betreffend die Ausarbeitung des außerordentlichen BFS 1 (Zeitraum 01.01.2022 – 31.07.2022) für das Bauvorhaben „Unwetterschäden Oktober 2018 - Gemeindefstraße Pfofsental - Baulos 2 Bau Galerie“.

Genehmigung und Liquidierung der Rechnung der Firma EUT Engineering GmbH aus Brixen betreffend die Ausarbeitung des außerordentlichen BFS 2 (Zeitraum 01.08.2022 – 31.12.2022) für das Bauvorhaben „Unwetterschäden Oktober 2018 - Gemeindefstraße Pfofsental - Baulos 2 Bau Galerie“.

Gewährung der laufenden Beiträge an die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Schnals für das Jahr 2023.

Gewährung eines Investitionsbeitrages an die Freiwillige Feuerwehr von Karthaus für das Jahr 2023.

Gewährung eines Investitionsbeitrages an die Freiwillige Feuerwehr von Unser Frau für das Jahr 2023.

Gewährung eines Investitionsbeitrages an die Freiwillige Feuerwehr von Katharinaberg für das Jahr 2023.

Unwetterschäden Oktober 2018 - Schutzmaßnahmen Pfofsentalstraße GS. 91.4 „Tschingl Lahn“ - Baulos 2 - Preisanpassung, Genehmigung des 2. außerordentlichen Baufortschrittes und Liquidierung des zusätzlichen Betrages gemäß Art. 26 des Gesetzesdekretes Nr. 50/2022, zum Gesetz Nr. 91/2022 erhoben (Zeitraum 01.08.2022 - 21.12.2022).

11.01.2023

Genehmigung und Liquidierung der Spesenabrechnungen des Jugenddienstes Naturns betreffend die Anstellung einer Fachkraft für die Jugendarbeit in der Gemeinde Schnals für die Jahre 2020 und 2021.

Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Schnals und dem Jugenddienst Naturns betreffend die Anstellung einer Teilzeitfachkraft bzw. Teilzeitfachkräfte für die Jugendarbeit in der Gemeinde Schnals für das Jahr 2023.

Beauftragung der Firma Energyteam Götsch Michael GmbH aus Schnals mit der Ausführung von Reparaturarbeiten bei gemeindeeigenen Infrastrukturen und Gebäuden.

Außerordentliche Instandhaltung und Asphaltierung von Gemeindefstraßen und Hofzufahrten in der Gemeinde Schnals - Ernennung des Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Außerordentliche Instandhaltung und Asphaltierung von Gemeindefstraßen und Hofzufahrten in der Gemeinde Schnals - Ernennung des externen Technischen Unterstützers (TU) für den Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Beauftragung des Herrn Dr. Lukas Kuntner aus Meran mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Außerordentliche Instandhaltung und Asphaltierung von Gemeindefstraßen und Hofzufahrten in der Gemeinde Schnals“.

Raumordnung und Bauwesen – Einleitung des Verfahrens zur Abänderung des Bauleitplanes (Gemeindeplan für Raum und Landschaft) der Gemeinde Schnals (Einleitungsbeschluss) gemäß Art. 103 Abs. 5, Art. 54 Abs. 2 und Art. 53 des Landesgesetzes Nr. 9/2018 „Raum und Landschaft“: Abänderung der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan Art. 9 und 10 - Wohnbauzone B1 + B2 - Auffüllzone.

Raumordnung und Bauwesen – Einleitung des Verfahrens zur Abänderung des Bauleitplans und Landschaftsplans (Gemeindeplan für Raum und Landschaft) der Gemeinde Schnals (Einleitungsbeschluss) gemäß Art. 103 Abs. 5, Art. 54 Abs. 2 und Art. 53 des Landesgesetzes Nr. 9/2018 „Raum und Landschaft“: Erweiterung und Neuab-

grenzung der Zone für Infrastrukturen in den Skigebieten im Bereich der Talstation der Seilbahn Kurzras. Betroffene Parzellen: Bp. 287, Bp. 316, Bp. 375, Bp. 391, Bp. 410, Bp. 506, Gp. 524/1, Gp. 524/2, Gp. 1242/1 und Gp. 1244 K.G. Unserfrau.

Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für das Bauvorhaben „Sanierung der Trinkwasserleitung Guflgand - Unser Frau“.

18.01.2023

Gewährung eines Investitionsbeitrages an den Amateursportverein Schnals für die Erneuerung der Banden beim Eislaufplatz Sportzone Texel.

Beauftragung der Firma eco center AG aus Bozen mit den internen Trinkwasserkontrollen in der Gemeinde Schnals im Jahr 2023.

Beauftragung der Firma Kommunaldialog Raumplanung GmbH aus Herzogenburg (A) mit der Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsprogrammes.

Beauftragung der Firma GPM - Laimer GmbH aus Bozen mit Reparaturarbeiten bei der UV-Desinfektionsanlage bei der Trinkwasseranlage in Katharinaberg.

Beauftragung der Firma Dreika AG aus Bozen mit der Lieferung und der Montage von Büroeinrichtungen sowie mit Arbeiten betreffend Abschleifen von Böden und Ausmalen von Gemeindebüros.

Sanierung der Trinkwasserleitung Guflgand - Unser Frau - Preisanpassung, Genehmigung des 2. außerordentlichen Baufortschrittes und Liquidierung des zusätzlichen Betrages gemäß Art. 26 des Gesetzesdekretes Nr. 50/2022, zum Gesetz Nr. 91/2022 erhoben (Zeitraum 01.08.2022 - 31.12.2022).

Sanierung der Trinkwasserleitung Guflgand - Unser Frau - Preisanpassung, Genehmigung des 3. außerordentlichen Baufortschrittes und Liquidierung des zusätzlichen Betrages gemäß Art. 26 des Gesetzesdekretes Nr. 50/2022, zum Gesetz Nr. 91/2022 erhoben (Zeitraum 01.08.2022 - 31.12.2022).

Energieeffizienzmaßnahmen - Energetische Sanierung des Nordtraktes der Grundschule Katharinaberg - Ernennung des Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Energieeffizienzmaßnahmen - Energetische Sanierung des Nordtraktes der Grundschule Katharinaberg - Ernennung des externen Technischen Unterstützers (TU) für den Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Beauftragung des Ingenieurbüro Hell Karl Lorenz aus Naturns mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Energieeffizienzmaßnahmen - Energetische Sanierung des Nordtraktes der Grundschule Katharinaberg“.

25.01.2023

Zuweisung der Pro-Kopf-Quote für das Schuljahr 2022/2023 an den deutschsprachigen Schulsprengel Naturns.

Genehmigung und Liquidierung der Spesenabrechnung für das Jahr 2022 der Kindertagesstätte Naturns.

Genehmigung und Liquidierung der Rechnung des Ingenieurbüro Bauteam - Oberdörfer & Bauer aus Latsch betreffend die Ausarbeitung des außerordentlichen BFS 1 (Zeitraum 01.01.2022 - 31.07.2022) sowie des außerordentlichen BFS 2 (Zeitraum 01.08.2022 - 06.10.2022) und des außerordentlichen BFS 3 (Zeitraum 07.10.2022 - 31.12.2022) für das Bauvorhaben „Sanierung der Trinkwasserleitung Guflgand - Unser Frau“

Beauftragung der Firma eGlue GmbH aus Segrate (MI) mit dem Druck und dem Versand von ca. 600 GIS/Broschüren und 1300 Rechnungen für Müll-, Trinkwasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2023.

Beauftragung der Firma Landwirtschaftliche Hauptgenossenschaft Südtirol aus Bozen mit der Lieferung von Streusalz für die Wartung der Gemeindestrassen im Winter 2022/2023.

Beauftragung der Firma Hell Profitechnik GmbH aus Eppan mit der Lieferung von Verschleissteilen für die Schneepflüge.

Beauftragung der Firma Brandschutz-Dienst Meran GmbH aus Burgstall mit dem Austausch der alten Feuerlöscher und Löschmittel in den gemeindeeigenen Gebäuden.

Energetische Sanierung des Daches beim Haus der Gemeinschaft Unser Frau: Genehmigung des Protokolls über

das Verhandlungsverfahren mit vorhergehendem Wettbewerb zwecks Vergabe der Arbeiten sowie Beauftragung der Siegerfirma Holzbau Lechner GmbH aus Prad am Stilfserjoch.

Gemeindeentwicklungsprogramm für Raum und Landschaft (GProRL) – Ernennung der Vertreter der Gemeinde Schnals in der Steuerungsgruppe für die zwischengemeindliche Zusammenarbeit.

01.02.2023

Liquidierung der Vergütung an die Mitglieder der Gemeindekommission für Landschaft und der Sektion Bauwesen der GKRL vom 01.01.2022 - 31.12.2022.

Gewährung eines außerordentlichen Beitrages an den Jugendtreff „Time Out“ Schnals EO für spezifische Initiativen während der Sommer- und Nachmittagsbetreuung von Kinder und Jugendlichen.

Beauftragung der Firma Kaufmann „Green Street“ KG aus Meran mit der Reinigung der Gemeindestraßen und -plätze im Frühjahr 2023.

Beauftragung der Firma Tischlerei Oberhofer des Tobias Oberhofer aus Schnals mit der Lieferung und Montage einer neuen Schiebetür im Kindergarten Unser Frau.

Beauftragung der Firma Kapaurer OHG aus Ulten mit der Lieferung von einem Paar Schneeketten Typ König DR 1306 für den „Lindner Unitrac“.

08.02.2023

Gemeindeübergreifender Polizeidienst – Marktgemeinde Schlanders: Genehmigung der Abrechnung der Gemeindepolizei von Schlanders für das Jahr 2022.

Beauftragung der Firma Aquatherm GmbH aus St. Lorenzen mit der Lieferung von 20 Funkmodulen mit Impulsaufnahme für die Trinkwasserzähler.

Genehmigung der Vereinbarung zur Regelung der von der TIM auf Gemeindegut vorgenommenen Eingriffe. Errichtung einer Photovoltaikanlage beim Haus der Gemeinschaft Unser Frau - Ernennung des Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Errichtung einer Photovoltaikanlage beim Haus der Gemeinschaft Unser Frau

- Ernennung des externen Technischen Unterstützers (TU) für den Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Beauftragung des technischen Büro Per. Ind. Klaus Abler aus Meran mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Errichtung einer Photovoltaikanlage beim Haus der Gemeinschaft Unser Frau“.

15.02.2023

Genehmigung und Liquidierung der Beiträge an die A.N.A.C. Staatliche Behörde für Antikorruption.

Beauftragung des Herrn Dr. Tumler Hermann aus Schnals mit einer Abänderung des Gemeindeplans für Raum und Landschaft der Gemeinde Schnals beim Friedhof in Karthaus.

22.02.2023

Genehmigung des Zweijahresprogrammes der Lieferungen und Dienstleistungen - Jahr 2023-2024

Genehmigung des Dreijahresprogrammes der öffentlichen Bauaufträge - Jahr 2023-2025

Beitritt zur Rahmenvereinbarung AOV/SUA-SF 034/2019 „Energy 2019 - Lieferung von Grünstrom und der dazugehörigen Dienstleistungen“ zwischen der AOV und dem Unternehmen Alperia Smart Services GmbH betreffend die Stromlieferung bis 26.02.2023 - Verlängerung bis zum 25.02.2024.

Ankauf von 1 Paar Schneeketten Typ KÖNIG SUPERTRACTOR von der Firma Autohaus GT des Gorfer Thomas aus Meran.

Beauftragung der Firma Erdbau GmbH aus Meran mit der Entsorgung des Bauabwastes des Recyclinghofes Schnals für das Jahr 2023.

Außerordentliche Instandhaltung und Asphaltierung von Gemeindestrassen und Hofzufahrten in der Gemeinde Schnals - Genehmigung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen sowie Ausschreibung eines Wettbewerbs mittels Verhandlungsverfahren zwecks Vergabe der Arbeiten.

01.03.2023

Genehmigung und Liquidierung des Mitgliedsbeitrages an den Südtiroler Gemeindenverband für das Jahr 2023.

Liquidierung des Spesenbeitrages der Gemeinde Schnals zugunsten des Landes für die teilweise Deckung der Ausgaben des Landes für die Errichtung von Deponien und Anlagen zur Verwertung und Entsorgung von Siedlungs- und hausmüllähnlichen Sonderabfällen für das Jahr 2023 (Art. 35 des L.G. Nr. 4/2006).

Ankauf von Heizöl über das Portal der Gesellschaft CONSIP AG.

Erweiterung der Feuerwehrrhalle Katharinaberg - Ernennung des Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Erweiterung der Feuerwehrrhalle Katharinaberg - Ernennung des externen Technischen Unterstützers (TU) für den Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Beauftragung des Ingenieurbüro Hell Karl Lorenz aus Naturns mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Erweiterung der Feuerwehrrhalle Katharinaberg“.

Genehmigung des Ausführungsprojektes betreffend das Bauvorhaben: „Recyclinghof Schnals - Anpassung an BLR Nr. 513 vom 14.07.2020“.

Energieeffizienzmaßnahmen - Energetische Sanierung des Nordtraktes der Grundschule Katharinaberg - Genehmi-

gung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen sowie Ausschreibung eines Wettbewerbs mittels Verhandlungsverfahren zwecks Vergabe der Arbeiten.

Sanierung der Trinkwasserleitung „Wengerhütten-Guflgand“: Ermächtigung zur Weitervergabe von Arbeiten.

08.03.2023

Beauftragung der Kanzlei Gasser Springer Perathoner Eder & Oliva aus Lana mit der Steuer- und Betriebsberatung, der MwSt.-Buchhaltung und der periodischen MwSt.-Meldungen für die Gemeinde Schnals für das Jahr 2023.

Beauftragung des Herrn Dr. Ing. Alber Josef aus Schlanders mit der statischen Abnahmeprüfung für das Bauvorhaben „Unwetterschäden Oktober 2018 - Schutzmaßnahmen Pfosentalstraße GS. 91.4 „Tschingl Lahn“ - Baulos 2“.

Beauftragung der Firma Elektro LOMA GmbH aus Ulten mit der Automatisierung des Trinkwasserspeichers in Katharinaberg.

Beauftragung der Firma GPM - Laimer GmbH aus Bozen mit der Erneuerung der UV-Desinfektionsanlage beim Trinkwasserspeicher in Katharinaberg.



Neuigkeit betreffend die Gemeindeimmobiliensteuer GIS

Steuererleichterung für vermietete Wohnungen ab 01/01/2023, welche aufgrund eines registrierten Mietvertrages vermietet sind, sofern der/die Mieter/in

dort seinen/ihren Wohnsitz und seinen/ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat. Steuersatz 0,56% (anstelle des ordentlichen Steuersatzes von 0,76%)

Voraussetzung: Vorlage einer Kopie des registrierten Mietvertrages im Steueramt der Gemeinde (bei Notburga)

Achtung Generation 60+! Gemeinde hilft „alleinstehenden Senioren“

Alleinstehende ältere Menschen kommen mit den neuen Techniken in der digitalen Welt nicht immer zurecht. Z.B. Anmeldung für Blutabnahme, ärztliche Vistien online vormerken und vieles

mehr. Nicht alle älteren Leute verfügen zudem über Internet oder eine E-Mail Adresse, sodass sie auf Hilfe angewiesen sind. Deshalb unterstützt die Gemeinde alleinstehende ältere Menschen

bei digitalen Diensten, wenn sie es notwendig haben.

Parteienverkehr auf der Gemeinde: 8Uhr bis 12:30 Uhr

Verbrauchermobil

Verbraucherberatung Bürgernahe Information

Am Donnerstag, den 09. Mai 2023 steht das Verbrauchermobil von 09:30 bis 11:30 Uhr beim Tourismusverein bei der Tankstelle Schnals

Das Verbrauchermobil führt die gesamte Infothek der Verbraucherzentrale mitsamt den neuesten Tests mit, außerdem alles, was es an Infomaterial in der VZS gibt. Betreut und begleitet wird es von zwei erfahrenen BeraterInnen. Diese führen Erstberatung durch und vermitteln bei schwierigeren Fragen Ihre Anliegen an die Fachleute der VZS weiter u.z. in den Bereichen:

Telekommunikation, Versicherungen, Wohnen und Bauen, Energie, Auto, Häusereingeschäfte, Finanzdienstleistungen,

Probleme vor und nach dem Warenkauf, Auslandsgeschäfte, Konsumentenrecht, Reklamationen und Internetkommerz

Außerdem kann man im Verbrauchermobil die Strahlenbelastung durch das eigene Mobiltelefon messen lassen: Elektrosmog und Handystrahlung haben sich nämlich in den letzten Jahren zu einem „Dauerbrenner“ entwickelt.

Wenn auch Sie Fragen zu einem Verbraucherthema haben oder sich einfach nur informieren möchten, besuchen Sie uns ganz unverbindlich beim Tourismusverein bei der Tankstelle in Karthaus.



Trinkwasser sparen lohnt sich

Trinkwasser ist eines der kostbarsten Güter dieser Welt. Ohne Wasser wäre ein Leben auf der Erde nicht möglich. Umso wichtiger ist es, mit diesem kostbaren Gut sorgsam umzugehen.

Ob als Trinkwasser, als Zugabe am Essen, als Grundmaterial zum Waschen und Putzen für Mensch und Haus, als Bewässerung für Pflanzen im Haus und Garten oder als Abwasser zum Transport der Fäkalien. Wasser stellt die Lebensader eines jeden Haushaltes dar. Daher ist es wichtig mit diesem kostbaren Gut sorgsam umzugehen. Durch die nachfolgenden Tipps kann im täglichen Leben Wasser eingespart, der Umwelt etwas Gutes getan und nicht zuletzt auch der Geldbeutel geschont werden.

Tipps zum Wasser sparen

Wasser immer abstellen

Das Wasser sollte beim Einseifen, Zähneputzen oder Rasieren immer abgestellt werden.

Toilettenspülung mit Bedacht betätigen

Es muss nicht immer die große Spültaste betätigt werden, oft reicht auch die kleine (3-Liter-Taste) aus. Bei den alten Spülkästen verschwinden rund 9 Liter und mehr in der Kanalisation. Daher sollte hier die Spültaste nicht zur Gänze gedrückt werden.

5-Minuten-Dusche anstelle des Vollbades

Durch das Ersetzen des Vollbades durch eine 5-Minuten-Dusche können im

Schnitt 2/3 des Wassers eingespart werden.

Wassersparendes Waschprogramm wählen

Durch die Wahl eines an den Verschmutzungsgrad der Wäsche und des Geschirrs angepassten Waschprogramms, kann einiges an Trinkwasser eingespart werden.

Durchflussbegrenzer nutzen

Durch den Einsatz von Durchflussbegrenzern oder wassersparenden Duschköpfen und Wasserhähnen kann rund 40% Wasser eingespart werden.

**Text: Christine Romen
KlimaGemeinde-Beraterin und
Bildungs- und Energieforum (AFB)**

Energiesparen ist aktiver Umweltschutz

Wer Energie einspart, tut nicht nur sich und seiner Geldtasche, sondern auch der Umwelt etwas Gutes. Alleine schon durch das Vermeiden von Standby-Verlusten können jährlich rund 150 Euro eingespart werden.

Durch einfache Energiespartipps kann, über das ganze Jahr verteilt, so einiges an Energie eingespart werden. Dies beginnt bereits beim Aufstehen mit dem Brühen des Kaffees: wird dafür eine Zeitprogrammierung verwendet oder bleibt die Kaffeemaschine stundenlang eingeschaltet, so braucht dies Energie und das kostet Geld.

Die meisten elektrischen Geräte sind aus den Haushalten nicht mehr wegzudenken. Hilfsmittel wie Wasserkocher, Mikrowelle und Co. vereinfachen das tägliche Leben. Aber auch die moderne Unterhaltungstechnik hat in die Wohnzimmer Einzug gehalten. So verfügen zahlreiche Haushalte über mehrere Fernseher, Stereoanlagen, Spielkonsolen und Computer.

All diese Geräte verbrauchen Strom und verursachen Kosten. Oft auch dann, wenn sie gar nicht genutzt werden. In einem durchschnittlichen Haushalt fal-

len jährlich rund 150 Euro für den Bereitschaftsdienst (Standby-Verluste) der verschiedenen Elektrogeräte an. Mehrkosten, welche sich ohne großen Aufwand vermeiden lassen würden.

Rot, grün oder gelb leuchtende Lämpchen, warme Ladegeräte und dergleichen, sind meist ein Indiz dafür, dass Strom fließt und das wiederum kostet Geld und belastet die Umwelt.

**Text: Christine Romen
KlimaGemeinde-Beraterin und
Bildungs- und Energieforum (AFB)**

Beschlüsse des Gemeinderates

Datum	Betreff
21.12.2022	Genehmigung der Niederschrift der Ratssitzung vom 05.10.2022.
	Genehmigung der Niederschrift der Ratssitzung vom 23.11.2022.
	7. Änderungen zum Haushaltsvoranschlag 2022 - PNRR.
	Genehmigung der Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS).
	Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) - Freibeträge und Steuersätze.
	Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2023 der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Schnals (Karthaus, Unser Frau und Katharinaberg).
	Genehmigung des einheitlichen Strategiedokumentes 2023 - 2025.
08.02.2023	Genehmigung des harmonisierten Haushaltsvoranschlages der Gemeinde Schnals für den Dreijahreszeitraum 2023 – 2024 – 2025.
	Genehmigung der Niederschrift der Ratssitzung vom 21.12.2022.
	1. Änderungen zum Haushaltsvoranschlag 2023.
	Raumordnung und Bauwesen – Stellungnahme zum Beschluss der Landesregierung vom 08.11.2022, Nr. 822, betreffend die Ergänzung des „Landschaftsleitbildes Südtirol“.
	Genehmigung der angepassten Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS).
	Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) - Freibeträge und Steuersätze.
	CUP: I74D22002600001 - Genehmigung des Ausführungsprojektes betreffend das Bauvorhaben "Energieeffizienzmaßnahmen - Energetische Sanierung des Nordtraktes der Grundschule Katharinaberg".
	CUP: I77H23000000004 - Genehmigung des Ausführungsprojektes betreffend das Bauvorhaben "Außerordentliche Instandhaltung und Asphaltierung von Gemeindestrassen und Hofzufahrten in der Gemeinde Schnals".
	CUP: I71B15000040007: Genehmigung des überarbeiteten Ausführungsprojektes betreffend das Bauvorhaben: "Systemierung der Zufahrtsstraße zum Mastaunhof".
01.03.2023	Genehmigung der Niederschrift der Ratssitzung vom 08.02.2023.
	2. Änderungen zum Haushaltsvoranschlag 2023.
	Raumordnung und Bauwesen – Genehmigung des Verfahrens zur Abänderung des Bauleitplans und Landschaftsplans (Gemeindeplan für Raum und Landschaft) der Gemeinde Schnals (Genehmigungsbeschluss) gemäß Art. 103 Abs. 5, Art. 54 Abs. 2 und Art. 53 des Landesgesetzes Nr. 9/2018 "Raum und Landschaft": Erweiterung und Neuabgrenzung der Zone für Infrastrukturen in den Skigebieten im Bereich der Talstation der Seilbahn Kurzras. Betroffene Parzellen: Bp. 287, Bp. 316, Bp. 375, Bp. 391, Bp. 410, Bp. 506, Gp. 524/1, Gp. 524/2, Gp. 1242/1 und Gp. 1244 K.G. Unserfrau.
	Raumordnung und Bauwesen – Genehmigung des Verfahrens zur Abänderung des Bauleitplanes (Gemeindeplan für Raum und Landschaft) der Gemeinde Schnals (Genehmigungsbeschluss) gemäß Art. 103 Abs. 5, Art. 54 Abs. 2 und Art. 53 des Landesgesetzes Nr. 9/2018 "Raum und Landschaft": Abänderung der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan Art. 9 und 10 - Wohnbauzone B1 + B2 - Auffüllzone.

AUFRUF ZUR TEILNAHME AM GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM

Liebe Schnalserinnen, liebe Schnalser!
Im Februar 2023 wurde in Schnals mit der Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsprogrammes begonnen. Dabei handelt es sich um einen der wichtigsten und größten Planungsprozesse der Gemeinde. Es gibt die Richtung vor, in die sich Schnals entwickeln soll.

Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, werden nun dazu eingeladen, an diesem wichtigen Prozess teilzunehmen. Den ersten Schritt dazu stellt diese Haushaltsbefragung dar. Ihre Antworten dienen den Techniker:innen einerseits dazu fehlende Daten zu erheben und andererseits bereits ein erstes Stimmungsbild für die Entwicklung von Schnals zu generieren. Über die weiteren Schritte werden Sie laufend auf der Gemeindehomepage informiert.

Der Fragebogen soll pro Haushalt einmal für alle Haushaltsmitglieder ausgefüllt werden. Das ist vor allem für den Themenbereich Mobilität und Erreichbarkeiten wichtig. Sollten Sie zu den anderen Themenbereichen noch weitere Ideen haben, würden wir Sie bitten einen zusätzlichen Fragebogen online auszufüllen, in dem Sie lediglich die Fragen zu diesen Themen beantworten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



HAUSHALTSBEFRAGUNG

1. INFORMATIONEN

Mit der Beantwortung der folgenden Fragen tragen Sie aktiv zur Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsprogramms bei. Falls Sie den Fragebogen bevorzugt digital ausfüllen wollen, finden sie diesen online über den nebenstehenden QR-Code. Wenn Sie den Fragebogen analog ausfüllen, bitten wir Sie alle Seiten zusammengeheftet oder in einem Kuvert am Gemeindeamt abzugeben, oder in den Postkasten der Gemeinde einzuwerfen.



Wir bitten Sie alle Fragen zu beantworten. Die Daten werden vertraulich behandelt. Für Fragen stehen Ihnen unsere Techniker:innen gerne via Mail zur Verfügung. Die E-Mail-Adresse lautet schnals@kommunaldialog.at. A questo indirizzo e-mail può essere richiesto il questionario in italiano.

2. FRAGEN ZUM THEMA SIEDLUNGSWESEN

In welchem Ortsteil der Gemeinde Schnals wohnen Sie?

Wie wohnen Sie? Zur Miete Im Eigentum Sonstiges

Warum würden Sie jemandem empfehlen ins Schnalstal zu ziehen?

In welchem Ortsteil von Schnals werden in Zukunft Ihrer Meinung nach am ehesten Personen zuziehen und warum?

3. FRAGEN ZUM THEMA MOBILITÄT UND ERREICHBARKEITEN

Welche Verkehrsmittel werden in Ihrem Haushalt genutzt um die Arbeitsstelle, beziehungsweise die Ausbildungsstätte zu erreichen?

Beispielsweise Fahrrad, PKW, Bus, Zug, zu Fuß

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4
Primär
Sekundär
Tertiär



Welche Verkehrsmittel werden in Ihrem Haushalt genutzt um Einkäufe zu erledigen?

Beispielsweise Fahrrad, PKW, Bus, Zug, zu Fuß

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4
Primär
Sekundär
Tertiär

Welche Verkehrsmittel werden in Ihrem Haushalt genutzt um in der Freizeit Wege zurückzulegen?

Beispielsweise Fahrrad, PKW, Bus, Zug, zu Fuß

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4
Primär
Sekundär
Tertiär

Welche Verkehrsmittel werden in Ihrem Haushalt genutzt um Dienstleistungen (wie z.B. Friseurbesuch, Bank, Post) in Anspruch zu nehmen?

Beispielsweise Fahrrad, PKW, Bus, Zug, zu Fuß

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4
Primär
Sekundär
Tertiär

Wo in der Gemeinde Schnals sehen Sie Gefahrenstellen im Verkehrsnetz?

Gefahrenstellen im Verkehrsnetz sind bspw. Unfallgefahrenstellen, unvorteilhafte Abschnitte für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen.

	Stelle 1	Stelle 2	Stelle 3	Stelle 4
Beschreiben Sie die betreffenden Stellen kurz!

- Haben Mitglieder aus Ihrem Haushalt bereits Erfahrungen mit Mitfahrgelegenheiten gemacht?
- Ja, eher gute Erfahrungen
 - Ja, aber eher schlechte Erfahrungen.
 - Nein, wäre aber durchaus in Erwägung zu ziehen
 - Nein, kein Bedarf
- Begründung:



4. FRAGEN ZUM THEMA TOURISMUS, FREIZEIT UND INFRASTRUKTUR

Sollen weitere Anreize für die Ansiedelung neuer Beherbergungsbetriebe in der Gemeinde Schnals geschaffen werden? (eher) ja (eher) nein

Welche drei Freizeitaktivitäten schätzen Sie in der Gemeinde Schnals und in der näheren Umgebung am meisten?

Wie bewerten Sie das Freizeitangebot in der Gemeinde Schnals und der näheren Umgebung? Sehr gut Gut Mittel Weniger gut Schlecht

Welche zusätzlichen Freizeiteinrichtungen wünschen Sie sich in der Gemeinde Schnals oder der näheren Umgebung?

Welche Geschäfte und Dienstleistungen würden Sie gerne in der Gemeinde Schnals oder der näheren Umgebung ansiedeln?

5. ALLGEMEINE FRAGEN

Was gefällt Ihnen gut an der Gemeinde Schnals?

Was gefällt Ihnen weniger gut an der Gemeinde Schnals?

Wenn ich Bürgermeister:in wäre, würde ich... ..

Wo sehen Sie die Gemeinde Schnals in zehn Jahren?

Wir bitten Sie darum den ausgefüllten Fragenbogen im Gemeindeamt abzugeben, oder in den Postkasten der Gemeinde einzuwerfen! Vielen Dank für Ihre Teilnahme!



Ötzi Alpin Marathon „Quo Vadis“: Wie geht es weiter?

Diese Frage wird dem bisherigen Chef des Organisationskomitees, Peter Rainer, immer wieder gestellt. Tatsache ist, dass der Ötzi Alpin Marathon aufgrund der Umbauarbeiten der Gletscherbahn, die Mitte April beginnen, in diesem Jahr nicht ausgetragen werden kann.

Der Ötzi Alpin Marathon hat sich in den vergangenen 20 Jahren zu einem der größten Extremsportveranstaltungen des Landes entwickelt und ist weit über die Grenzen hinaus bekannt. Unter den zahlreichen Teilnehmer*innen befinden sich Sportler*innen aus Italien, Österreich, Deutschland, Österreich, Schweiz, Tschechien, Slowakei und vielen weiteren Nationen. Das Besondere an diesem Triathlon ist, dass den Athlet*innen bei einer Strecke von 42,2 Kilometern und 2.447 Höhenmetern nicht nur konditionelle Fitness abverlangt wird, sondern auch eine außerordentliche Vielseitigkeit. Denn es geht mit Mountainbike, Laufschuhen und Tourenskier von den blühenden Obstgärten in Naturns hinauf auf die 3.212 Meter hoch gelegene Grawand.



Start in Naturns

Vor über 20 Jahren hatten Ewald Brunner, damaliger Direktor beim Tourismusverein Naturns und ich als damaliger Büroleiter beim Tourismusverein Schnalstal, die Idee ein großes, übergemeindliches Extremsportereignis auf die Beine zu stellen, um Ötzi's Lebensraum mit Fundstelle und somit auch unsere Ferienregion noch bekannter zu machen. Als weitere Partner konnten die Schnalstaler Gletscherbahnen, Geschäftsführer war damals Helmut Sartori, und der Ski Club Schnals mit dem damaligen Präsidenten Adalbert Weithaler gewonnen werden, der auch die Trägerschaft dieser Veranstaltung übernahm. Nach einem Jahr Planung konnte 2004 der 1. Ötzi Alpin Marathon gestartet werden.

Trotz der Erfolgsgeschichte ist zurzeit ungewiss, ob der Ötzi Alpin Marathon



v.l. Ewald Brunner, Berta Brunner, Peter Rainer

2024 überhaupt noch organisiert und stattfinden wird und wenn ja, in welcher Form. Grund dafür sind personelle Austritte aus dem Organisationskomitee und der damit einhergehende Ausstieg des Trägervereins.

Grund meines Rückzugs vom Organisationskomitee des Ötzi Alpin Marathons nach 20 Jahren ist einzig und allein meine Pensionierung. Denn ich habe meine Rolle im OK-Team bzw. später als Chef des Organisationskomitees immer als Mitarbeiter des Tourismusvereins getätigt und als solcher meine Aufgaben mit viel Freude und großem Engagement bis zuletzt erfüllt. Nachdem ich seit dem Frühjahr in Pension bin, möchte ich nun diese Rolle anderen überlassen. Auch Ewald Brunner, mein „Weggefährte“



Mountainbikestrecke

seit Anfangszeiten, der sich in all den Jahren mit viel Engagement und großer Begeisterung für den Ötzi Alpin Marathon eingesetzt hat, ist in Pension und steht dem Organisationskomitee nicht mehr zur Verfügung. Ebenso hat sich auch seine Frau Berta vom OK-Team zurückgezogen, die 15 Jahre lang dieses Projekt gewissenhaft und zuverlässig betreut hat.

Für eine Fortsetzung dieser Veranstaltung braucht es auch einen neuen Trägerverein für den Ötzi Alpin Marathon, da der Amateursportverein Schnals diese Funktion nicht mehr übernimmt. Der AVS war seit 2017 offiziell Ausrichter des ÖAM und hatte dadurch mit seinem Präsidenten Peter Grüner die gesamte



Wechselzone in Unser Frau

zivil- und strafrechtliche Verantwortung rund um diese großartige Extremsportveranstaltung übernommen. Voraussetzung hierfür war, dass Ewald, Berta und ich, weiterhin im Organisationskomitee des Ötzi Alpin Marathons für die Organisation und Abwicklung des Events zur Verfügung stehen. Denn der ASV Schnals war überzeugt, dass unter unserer Führung das Maximale getan wird, um den Teilnehmer*innen und Helfer*innen die bestmögliche Sicherheit bieten zu können. Nach unserem Rückzug aus dem Organisationskomitee hat der ASV Schnals beschlossen, nicht mehr die Verantwortung für diese Veranstaltung zu übernehmen.

Ich bin der Überzeugung, dass das Hauptinteresse für eine Weiterführung dieser einmaligen Imageveran-



Laufstrecke

staltung in erster Linie bei den beiden Tourismugenossenschaften Naturns und Schnalstal und bei der Alpin Arena Schnals liegen muss. Der zukünftige Chef des Organisationskomitees sollte bestenfalls aus „deren Reihen“ kommen. Somit könnte auch die sichere Durchführung und die finanzielle Absicherung dieses Events gewährleistet werden.

Als scheidender Chef des OK-Teams möchte ich mich bei allen bedanken, die



Skitourenstrecke

dazu beigetragen haben, dass sich der Ötzi Alpin Marathon in diesen 20 Jahren zu einer erfolgreichen und beliebten Sportveranstaltung entwickelt hat und für viele Extremsportler sogar IHR sportliches Jahreshighlight ist.

Ein großes Dankeschön an die Kolleg*innen im OK-Team, den Ressortleitern, den über 200 freiwilligen Helfer*innen und verschiedenen Vereinen aber auch an die



Siegerfoto

Grundbesitzer*innen längs der Strecke und bei den Wechselstellen. Mein besonderer Dank gilt vor allem den Sponsoren und Gönnern sowie den öffentlichen Institutionen für die finanzielle Unterstützung.

Text: Peter Rainer
(bisheriger OK-Chef des ÖAM)

Fotos: Newpower,
ASV Schnals ÖAM

Urnengrabstätte im Friedhof von Unser Frau

Es war im Jahr 1997, als die Gemeindeverwaltung Schnals mit dem Bau, der Erweiterung des bisherigen Friedhofes begann und zwar an der Nordseite der Pfarrkirche. In Städten bzw. großen Dörfern gab es bereits Urnengräber. In Unser Frau zeigte sich dafür keine Notwendigkeit. In den letzten Jahren ergab sich aber, dass Urnen des öfteren beigesetzt werden mussten; es bot sich aber die Möglichkeit, dass sie in Gräbern von Verwandten beigesetzt werden konnten.

Die Gemeindeverwaltung sah es für notwendig, eine Urnengrabstätte zu planen und beauftragte dazu das bisherige Friedhofkomitee: Peter Grüner in Vertretung der Gemeinde Schnals, für die Pfarre Unser Frau: Pfr Franz Messner, Otto Rainer als Präsident des PGR, Walter Rainer und Karl Josef Weithaler. Die Gemeindeverwaltung beauftragte das Architekten Büro Pohl & Partner für die Erstellung des Projektes. Das Friedhofkomitee besichtigte mit Dr. Ing. Fritz Tischler einige Urnengrabstätten im Vinschgau. Somit konnte an die Erstellung des Projektes herangegangen werden. Es wurde schließlich dem Landesdenkmalamt z.H. Frau Hildegard Thurner vorgelegt. Nach Absprache mit ihr wurde das Projekt genehmigt. Die Gemeindeverwaltung Schnals beauftragte das Bauunternehmen Oberhafer KG mit den Maurerarbeiten und die Schlosserei Vanzo Metall GmbH aus Schlanders mit der Erstellung der Urnennischen.



Urnengrabstätte im Friedhof von Unser Frau

Die Fertigstellung sollte bis Allerheiligen 2022 erfolgen. So geschah es auch: Drei vorgesehene Urnen konnten in die Nischen übertragen werden: Lore Tschennett, Eduard Gorfer und Sebastian Rainer. Für die Verarbeitung der Steinplatten wurde Harald Rainer beauftragt wie die Anbringung der Fotos und der Beschriftung des Verstorbenen.

Kerzen, Blumen und evtl. kleine Symbole sollen nur in der jeweils dafür vorgesehenen Nische aufgestellt werden. Die Stehle vor der Steinplatte muss frei bleiben.

Am Allerheiligentag selbst war es schließlich möglich während der An-

dacht im Friedhof durch Pfarrer Franz Messner die Urnengrabstätte zu segnen: Die Urnengrabstätte sei ein würdiger Ort der Grabesruhe für Verstorbene. Die Inschrift an der Urnenmauer „Jesus Christus, Weg zum ewigen Leben“ ist Bekenntnis zum Leben nach dem Tode in Gottes ewiger Herrlichkeit.

Anm: Über den Urnennischen selbst wird noch folgender Satz, entnommen dem Sonnengesang des hl. Franz von Assisi, festgehalten: Gelobt seist du, mein Herr, für unseren Bruder, den leiblichen Tod!

Pfr Franz

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Unser Frau

Am 21.01.2023 fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Unser Frau - Schnals im Hotel Tonzhaus statt. Zwei Jahre in Folge wurde die Versammlung coronabedingt in schriftlicher Form abgehalten um so größer war die Freude, endlich wieder eine gemeinsame Jahreshauptversammlung abzuhalten.

Der Kommandant Aaron Gurschler begrüßte die Ehrengäste Bürgermeister Karl Josef Rainer und Bezirksinspektor Alex Paternolli, die aktiven Mitglieder, die Mitglieder außer Dienst und erstmals auch die Burschen der Jugendfeuerwehr.



Die Jungs der Jugendfeuerwehr Schnals der Feuerwehr Unser Frau - Schnals

Gemeinsam wurde auf das vergangene Jahr zurückgeblüht, hier ein kurzer Überblick der wichtigsten Tätigkeiten der Feuerwehr Unser Frau im Jahr 2022:

Im März wurde zusammen mit den Kameraden aus Karthaus mehrere Brandschutzdienste bei den Dreharbeiten zur Netflixserie „Heart of Stone“ in Kurzras gemacht. Im Doppeleinsatz standen die



Brandschutzdienst bei den Dreharbeiten zur Netflixserie „Heart of Stone“ auf dem Gletscher

Mitglieder der Feuerwehr am 9. April: einige als Streckenposten beim Ötzi-AlpinMarathon, einige machten sich auf den Weg nach St. Walburg zur Bezirksfeuerwehrversammlung.

Am 24. April verstarb das Ehrenmitglied und langjähriger Kommandant Josef Tappeiner, welcher am 28. April unter großer Anteilnahme verabschiedet wurde. Dreißig Jahre übte er das Amt des Kommandanten der Feuerwehr Unser Frau gewissenhaft aus. 1990 legte er



Gurschler Willli, Oberhofer Johann Josef, Weithaler Reinhard und Rainer Georg wurde ein geschnitzter Hl. Florian überreicht als Dank für ihre Tätigkeit als aktives Mitglied der Feuerwehr Unser Frau.

sein Amt als Kommandant nieder, war als Ehrenmitglied jedoch immer präsent bei Feierlichkeiten und Versammlungen. Am 15. Mai fand die Florianimesse in der Wallfahrtskirche von Unser Frau statt. Im Anschluß wurden auf Tonzhaus die Ehrungen der letzten Jahre nachgeholt: Gurschler Willli, Oberhofer Johann Josef, Weithaler Reinhard und Rainer Georg wurde ein geschnitzter Hl. Florian überreicht als Dank für ihre Tätigkeit als aktives Mitglied der Feuerwehr Unser Frau.

Anfang August und Anfang Oktober wurde die Feuerwehr Unser Frau jeweils zu einer Fahrzeugbergung nach Kurzras gerufen.

Am 4. Oktober verstarb die Fahrzeugpatin Monika Weithaler, welche von einer Abordnung am 7. Oktober auf ihrem letzten Weg begleitet wurde. Monika übernahm 1978 die Patenschaft des VW-Mannschaftsbus der 16 Jahre lang im Dienst der Feuerwehr Unser Frau stand.

Das Jahr endete mit einem Einsatz am 31. Dezember 2022 wo ein eingeschlossener Schlüssel aus einem Auto in Kurzras geholt werden musste.

Insgesamt wurde die Feuerwehr von Unser Frau - Schnals im Jahr 2022 zu 10 technischen Einsätzen gerufen, davon 3x Alarmstufe 8, 6x Alarmstufe 4 und 1x Alarmstufe 5 und eine Fehlalarmierung. 15 Übungen wurden gemacht 24 Ordnungs- bzw. Branddienste wurden geleistet insgesamt wurden 11 Sitzungen, Informationstage und Veranstaltungen besucht und die Gruppen der Jugendfeuerwehr des Tales trafen sich

12 mal zu gemeinsamen Übungen, 1x zusammen mit der Weißen Kreuz Jugend und 1x zur Besichtigung der Feuerweherschule.

In Summe waren die Mitglieder der Feuerwehr Unser Frau - Schnals knapp 400 Stunden ehrenamtlich im Einsatz. Diese stolze Summe beinhaltet jedoch nicht die Verwaltungsstunden der Führungskräfte und die Stunden für die Wartungsarbeiten der Gerätwarte, welche laufend für einen perfekten Zustand der Ausrüstung und Fahrzeuge sorgen. An diesem Abend standen auch noch einige Ehrungen auf dem Programm.



Bürgermeister Karl Josef Rainer und Bezirksinspektor Alex Paternolli überreichen dem Kommandant Aaron Gurschler das Verdienstkreuz in Bronze.

Dem Kommandant Aaron Gurschler wurde vom Bürgermeister Rainer Karl Josef und dem Bezirksinspektor Alex Paternolli das Verdienstkreuz in Bronze für 15 Jahre Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Unser Frau überreicht. Ebenso hätten Gurschler Johann und Santer Matthias das Verdienstkreuz in Bronze erhalten, diese waren leider beide krankheitsbedingt nicht anwesend. Anschließend ließ man den Abend, nach Reden und Ehrungen, bei einem gemeinsamen Essen aus der Tonzhaus-Küche ausklingen.

Athesia Cup 2023: Top Resultate von Südtirols Ski-Nachwuchs

Raiffeisen-Grand-Prix bei ausgezeichneten Bedingungen in der Alpin Arena Schnals

Im Rahmen der Raiffeisen-Grand-Prix Rennserie fand im Januar der Athesia Cup in der Alpin Arena Schnals statt. Zwei Rennen an zwei Tagen mit 4 Einzelwertungen und einer Mannschaftswertung mit tollen Preisen für die jungen Ski-Nachwuchstalente aus ganz Südtirol.



Lazaun Rennpiste

Die Kategorien U16 fuhren am Samstag einen Riesentorlauf, während sich die U14 im Parallel-Slalom maß. Am Sonntag lief es umgekehrt. Für die Einzelrennen, die auf der anspruchsvollen Lazaun Rennpiste und am Glockenlift ausgetragen wurden, gab es wertvolle Punkte für die GPX-Raiffeisen-Wertung, Teil der auf südtirolebene ausgetragenen Landescup.

Überraschungsgast mit Weltcuperfahrung bei den Rennen am Samstag

war Riccardo Tonetti. Er fungierte als Vorläufer auf der Lazaun Rennpiste. Traumhafte Bedingungen, beste Pistenverhältnisse und ein spannender Wettkampf, was will man mehr? Außerdem freut es mich zu sehen, dass unsere Südtiroler Nachwuchstalente so viel Spaß am Skisport haben“, erzählt Riki Tonetti.

Der Landeswintersportverband FISU-Südtirol, unter der Führung von Präsident Markus Ortler, bedankt sich beim ASV Schnals und bei der Alpin Arena Schnals für die Organisation und Ausstrahlung der Rennen. Ein Dank gilt auch der Athesia, Sponsor des Rennens, sie sind seit mehreren Jahren verlässlicher Partner der FISU.



Parallel-Slalom am Glockenlift

Großes Lob ging seitens aller Beteiligten an den Organisator, den ASV



Mannschaftswertung

Schnals mit dem Sektionsleiter Adalbert Weithaler. Diese engagierten dutzende freiwillige Helfer, um den jungen Skitalenten beste Bedingungen bieten zu können. Großer Dank gilt auch dem Team der Alpin Arena Schnals, die für die perfekte Pistenpräparierung verantwortlich waren. „Die jungen Talente, alle Helfer und unsere Mitarbeiter haben sich wieder von ihrer besten Seite gezeigt.

Der Athesia Cup war ein voller Erfolg für alle Beteiligten.“, so Jana Perfler, Marketing Alpin Arena Schnals.



HGV-Fachgruppe Schutzhütten Südtirol in Schnals unterwegs

Bozen – Die Mitglieder der Fachgruppe „Schutzhütten Südtirol“ im Hoteliers- und Gastwirteverband (HGV) haben sich kürzlich zum gemeinsamen Winterausflug getroffen. Auf Einladung von Paul Grüner, Mitglied des Ausschusses der Fachgruppe und Wirt der Schutzhütte „Schöne Aussicht“ in den Ötztaler Alpen, ging es ins Skigebiet Schnalstal.

Bei bestem Wetter verbrachten die Schutzhüttenwirtinnen und -wirte einen geselligen Skitag und auch die Einkehr in den diversen Hütten im Schnalstal durfte dabei nicht fehlen. Zudem ließ man sich im Berghotel „Grawand“ von Hoteldirektor Stefan Hütter die Highlights und Pläne des Skigebiets in den nächsten Jahren erklären.

Höhepunkt des Ausflugs war die Übernachtung auf der Schutzhütte „Schöne Aussicht“, bevor es am nächsten Morgen wieder zurück ins Tal nach Kurzras ging. Begeistert



Die teilnehmenden Schutzhüttenwirtinnen und -wirte beim gemeinsamen Winterausflug im Schnalstal

vom Beisammensein mit seinen Wirtkollegen war auch der Vorsitzende der Fachgruppe, Stefan Perathoner: „Wir nutzen die gemeinsamen Ausflüge, um Erfahrungen auszutauschen und um den Kontakt zu den Berufskollegen zu pflegen. Ein besonderer Dank geht in diesem Jahr an Paul Grüner und seinem Team, die uns hervorragend aufgenommen und bewirten haben. Zudem konnten wir viel über seine Schutzhütte und deren bewegte Geschichte erfahren. Dieser Ausflug wird uns in bester Erinnerung bleiben.“

Events & News aus der Alpin Arena Schnals

Traumhafte Frühlingstage stehen uns bevor. Wo lässt es sich also besser genießen als auf den Pisten oder Hütten der Alpin Arena Schnals. Angenehme Temperaturen, Sonne von früh bis spät, coole Pisten, schmackhafte Gerichte und tolle Veranstaltungen erwarten euch.



Auf die Piste bis Mitte April

Schneesicher, besonders und abwechslungsreich. Die Alpin Arena Schnals ist nicht umsonst eines der beliebtesten Skigebiete der Umgebung. Pisten aller Schwierigkeitsstufen winden sich vom Hochjochferner bis ins Tal nach Kurzras. Skibrillen gehen nach oben, um die Sicht frei zu machen auf das faszinierende Panorama. Skizwerges tummeln sich Piste an Piste mit erfahrenen Fahrern und Profisportlern. Bis Mitte April dauert hier die Skisaison, und bietet dir extra viel Zeit für ein Skiabenteuer der Sonderklasse.

Am 17. April beginnen die Arbeiten für die Erneuerung der Seilbahn und Talsta-

tion. Zu Beginn der Wintersaison 2023 (voraussichtlich im Dezember) erwarten wir euch in neuem Kleid – bleibt gespannt und verfolgt den Bau auf unseren Social-Media-Kanälen und unserer Website.

Authentisch, frisch und regional

Kulinarisch hat die Alpin Arena Schnals einiges zu bieten. Ob im Glacier Hotel Grawand, auf Lazaun, auf der Schönen Aussicht oder auf der Teufelsegg Hütte – jeder findet das passende Angebot für sich. Ob für die Skipause oder ganz einfach um die Aussicht zu genießen: Die Türen der Restaurants und Hütten in der Alpin Arena Schnals stehen für dich offen. Such dir ein Plätzchen hinter dem Ofen oder auf der Panoramaterasse und lass dich von herzlichen Gastgebern bedienen. Die Wirte und Wirtinnen der Skihütten kredenzen Klassiker der alpin-mediterranen Küche – und das möglichst aus regionalen Zutaten und nach Traditionsrezept.

An ausgewählten Tagen bieten die Hütten sogar zusätzlich zu ihrem Menü besondere Gerichte an: Die Schöne Aussicht serviert jeden Mittwoch Kaiserschmarren und Omeletten, die Lazaun Hütte jeden Donnerstag BBQ-Gerichte, die Platzl Bar jeden Freitag typisch neapolitanische Speisen und die Teufelsegg Hütte jeden Sonntag „Chicken-Burger & Beer“.

Coole Events & Veranstaltungen

Kulinarische Events und tolle Bands und DJ's erwarten euch, umgeben von traumhaften Berggipfeln. Hier alle Veranstaltungen im Überblick:

Lazaun Hütte:

09.04.23 „Magic April“ Zaubershow
16.04.23 Konzert mit Jason Nussbaumer

Teufelsegg Hütte:

01.04.23 „Clubbing 2444“
DJ Set by DJ Why Not
08.04.23 „Teufelsegg Live“ mit The Repeatles
15.04.23 „Closing Party“ mit Loud

Platzl Bar:

15.04.23 „Closing Warm Up“ mit DJ Toro



Ich hab die Wa !!

Am 22. Februar waren alle Handwerker der Gemeinde in die Pizzeria Texel zur Jahreshauptversammlung der LVH Ortsgruppe Schnals eingeladen. Ortsobmann Oswald Weithaler durfte zahlreiche Handwerker aus dem Tal, sowie LVH-Vizepräsident Giorgio Bergamo, Bezirksobmann Hermann Kerschbaumer Raffener und Sigrid Strobl (Abteilung Bezirke & Orte im LVH) begrüßen. Den Grußworten folgte eine Gedenkminute für den verunglückten Ortsobmann Michael Götsch, welcher eine große Lücke hinterlässt.

Im vergangenen Jahr fand die traditionelle Grillfeier auf der Lafetz-Alm sowie die 13. Weihnachtsfeier im Adlernes statt. Wie auch schon in den letzten Jahren haben sich alle, von den jüngsten Lehrlingen bis zum Althandwerker, an 2 Spendenaktionen (mit insgesamt 1.776,80€) beteiligt. Die Spenden waren



Mitnond mochemers! Der neue Ausschuss: Hannes Oberhofer, Andreas Oberhofer (Delegierter der Ortsgruppe), Norbert Sachsalber, Harald Rainer (Ortsobmann), Andreas Gorfer, Anna Oberhofer (Obmann-Stellvertreterin), Alex Oberhofer (Junghandwerker), Erika Kinsele (Frauen im LVH), Tobias Oberhofer (Kassier), Daniel Rainer

im August für die krebserkrankte Isabell, im Dezember für Südtirol hilft. Ein großes DANKE für jeden einzelnen EURO.

Nachdem der Kassabericht vorgetragen wurde, folgten die aktuellen Informationen von Seiten der Gemeinde, aus dem Bezirk und die Worte des LVH Vizepräsidenten. Sigrid Strobl hielt einen

kurzen, sehr aufschlussreichen Vortrag zum Thema Fachkräftemangel.

Giorgio Bergamo leitete anschließend die Neuwahlen für die Ortsgruppe.

Oswald Weithaler kandidierte nicht mehr für den Ausschuss. DANKE Ossi für deine langjährige Tätigkeit.

Time Out isch wieder offen!

Seit November hat der Jugendtreff Time Out wieder geöffnet. Mittwochs und freitags können Jugendliche aus dem Tal und über das Tal hinaus sich treffen, zocken, spielen oder auch einfach nur chillen. Begleitet werden sie von der Jugendarbeiterin Lisa Marie Tappeiner.



Lisa Marie Tappeiner

Lisa war seitdem es den Jugendraum im Tal gibt als Präsidentin tätig, nach ihrem Sozialpädagogikstudium arbeitete sie als Heimerzieherin, hierbei machte sie auch die Ausbildung zum Lerncoach.



Nach ihrer Zeit bei den Kindern und Ausbildung zur Tagesmutter ist es für sie wieder Zeit für ihr „Herzsthema, die offene Jugendarbeit“, so berichtet sie. Dadurch dass Lisa nun hauptamtlich im Jugendtreff tätig ist, wurde der Vorstand neu gewählt. Johann Tappeiner übernimmt nun die Aufgabe des Präsidenten, Selina Weithaler und Emely Laterner, welche schon seit einigen Jahren im Vorstand mitarbeiten, bekommen nun Verstärkung von Dominik Pazeller und Viktoria Santer. Zusammen mit dem Gemeindejugendreferent Peter Grüner bilden sie den neugewählten Vorstand des Jugendtreffs Time Out. Verabschiedet wurden Christiane Gamper und Milena Gamper, danke für eure jahrelange Unterstützung.

Wos geat im Treff?

Mittwochs, freitags und einmal im Monat samstags hat der Jugendraum im Vereinshaus in Karthaus geöffnet. Mittwochs von 14-19.00 Uhr und freitags von 14-21.00 Uhr. Die Öffnungszeiten am Samstag variieren je nach Projekt. Zuerst können Jugendliche ab der 5. Klasse Grundschule ihre Hausaufgaben erledigen, hierbei werden sie, wenn nötig von Lisa unterstützt. Außerdem



können neben Hausaufgaben auch Referate oder Facharbeiten gemacht werden. Anschließend können die Jugendlichen Calcetto spielen, dartsen, auf der Playstation zocken oder einfach nur das machen, auf was sie gerade Lust haben. Freitags wird immer gemeinsam gekocht, neben Toast, Pizza und selbst gemachter Pasta standen schon Chilli con carne und Piadina auf dem Speiseplan.

Graffiti Workshop

Das bisherige Highlight im Jugendtreff war ein Graffiti Workshop mit dem Graffiti Künstler Paul Löwe. Schon vor einigen Jahren haben wurde zusammen mit Paul der Jugendraum besprüht, dieses Mal durften die Jugendlichen ihre Ideen auf Holztafeln sprühen und diese mit nach Hause nehmen. Es gab unter anderem verrückte Lamas, Tiger, Traum und Berglandschaften zu bewundern. Alle arbeiteten motiviert und kreativ mit und hielten nachher einzigartige Kunstwerke in ihren Händen.

Time Out

!!Neu!!

Es wurden heuer zwei Lap Tops für die Hausaufgabenhilfe angekauft, sie stehen den Jugendlichen für Hausaufgaben, Referate oder Facharbeiten zur Verfügung. Ein Lap Top kann auch ausgeliehen werden, falls eine Familie für die schulischen Aufgaben ihrer Kinder einen benötigt. Brauchst du einen? Dann melde dich einfach bei Lisa.

Hobs schun gwisst?

Außerhalb der Öffnungszeiten kann der Raum für Geburtstagsfeiern, Sitzungen oder andere Treffen gemietet werden.

Weitere Infos...

Im Treff bei Lisa

Whats App: 349-2317663
oder 339/3813873
E-Mail: timeout@jugendtreff.bz
Facebook
„Jugendtreff Time Out Schnals“
Instagram
[Time_out_schnals](https://www.instagram.com/Time_out_schnals)

Naturparkhaus Texelgruppe - geöffnet von 04.04 bis 28.10.2023

Im Naturparkhaus Texelgruppe erlebt der Besucher die große Welt des Naturparks im Kleinen.

Wasser, als eines der Hauptthemen im Naturparkhaus, zieht sich wie ein roter Faden durch dasselbe: vom nachgebauten Quellbiotop über die kulturhistorisch interessante Bewässerungstechnik der Waale bis zum üppig grünen Teichbiotop. Interessantes lässt sich auch über die Geologie und den Meraner Höhenweg erfahren sowie über die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt des Schutzgebietes. Dunkel und geheimnisvoll wird es im nachgebauten Lebensraum der Fledermäuse.

Sonderausstellung vom 4. April bis zum 28. Oktober



Naturparkhaus Texelgruppe

Rahmenprogramm zur Sonderausstellung - Unser Kükenheim

Im **April und Mai** kann im Naturparkhaus die Brut und Aufzucht von Hühnern miterlebt werden. Dabei stellen wir allen Besuchern und Besucherinnen eine alte und selten gewordene Tiroler Hühnerrasse vor, das „Proveis Ultentaler“ Huhn!



Steinhuhn

Donnerstag, 27. April um 18:00 Uhr offizielle **Eröffnung** der Sonderausstellung im Naturparkhaus:

Kurzvortrag: Die Raufußhühner und das Steinhuhn mit Birgith Unterthurner, Leiterin Nationalparkhaus Avimundus, Wildtierökologin

Kurzvortrag: Das „Proveis Ultentaler“ Huhn mit Monica Brunelli Thaler, Expertin dieser Hühnerrasse.

Besichtigung Sonderausstellung und Kükenheim, kleiner Umtrunk.

Ehrgast: Landesrätin Maria Hochgruber Kuenzer.

Geführte Naturerlebniswanderungen für die ganze Familie stehen ebenso auf dem Programm wie die folgenden Angebote für Kinder:

Daksy's Naturparkhausquiz: jeden Dienstag für Kinder ab 6 Jahren mit kleiner Belohnung.

Daksy's Kinderwerkstatt: im Juli und August jeden Mittwoch von 15:00 – 17:00 Uhr. Für Kinder von 6 - 12. Spaß haben und kreativ sein mit Natur- und Recyclingmaterialien.

Rangertage: im Juli und August jeden Freitag von 10:00 – 15:00 Uhr. Für Kinder von 6 bis 12. In Begleitung der Naturparkranger die Vielfalt der Natur entdecken!

Öffnungszeiten:

Di bis Sa 9.30 - 12.30 Uhr und von 14.30 - 18.00 Uhr; Montag geschlossen. Im Juli, August und September auch sonntags geöffnet. Feiertage geschlossen. Eintritt frei!

Adresse: Naturparkhaus Texelgruppe, Feldgasse 3, 39025 Naturns.

Für Gruppen werden **Führungen** durch das Naturparkhaus und die Sonderausstellungen angeboten.

Anmeldung erforderlich!

Es finden Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene statt.

Anmeldungen und Informationen im Naturparkhaus Texelgruppe Tel 0473 668201, info.tg@provinz.bz.it, www.provinz.bz.it/naturparke

Naturparkhausteam
Fotos: Amt für Natur



Geschöpfe der Stille – die Raufußhühner und das Steinhuhn

Heimlich und oft unbemerkt leben in unseren Wäldern und im Hochgebirge fünf Arten von Hühnervögeln. Sie sind alle sehr unterschiedlich und stellen spezielle Ansprüche an ihre Lebensräume. Die Ausstellung stellt diese, auch in ihrem Verhalten höchst faszinierenden Vögel in Bildern, Texten und naturgetreuen Objekten auf spannende Weise vor.



Birkhuhn

Vollversammlung der Bergrettung Schnals

Am Samstag, 04.02.2023 fand die ordentliche Vollversammlung der Bergrettung Schnals im Hotel Vernagt in Schnals statt. Dabei wurden der Tätigkeitsbericht 2022 und die Tätigkeitsvorschau für 2023 präsentiert, der Ausschuss neu gewählt, die Ehrengäste begrüßt und anschließend gemeinsam zu Abend gegessen.

Rückblick auf 2022

Im letzten Jahr gab es 2 Neuzugänge: Diego Gamper als Anwärter und Dominik Pazeller als Rettungsstellenhelfer. Zudem haben Chiara Verlini und Benjamin Müller erfolgreich die Bergretterprüfung bestanden, wozu wir herzlich gratulieren. Somit zählt die Bergrettung Schnals aktuell 23 Mitglieder, davon 15 Bergretter, 5 Anwärter und 3 Rettungsstellenhelfer.

Die einsatzstärksten Monate waren wieder Juli und August mit bis zu 10 Einsätzen pro Monat. Insgesamt handelte es sich bei den meisten Unfällen um Wanderunfälle (18), aber es gab auch 4 Pisteneinsätze in Kurzras, wo die Bergrettung bei Skirennen oder beim Pistendienst zur Hilfe eilen musste. Zudem wurden die Bergretter zu 3 dringenden Notfällen im bewohnten Gebiet gerufen. Unter den 29 betreuten Personen waren 3 verstorben, 2 lebensgefährlich verletzt, 4 schwer verletzt, 18 leicht verletzt und 2 unversehrt geblieben. Der Großteil davon, also 18 Personen waren italienische Staatsbürger, wovon die meisten der direkten einheimischen Bevölkerung entsprachen.

Die Bergrettung Schnals absolvierte im vergangenen Jahr 16 interne Übungen und 18 Landeskurse. Sie übernahm 49 Tage Bereitschaftsdienst im Sommer und 7 Tage Pistendienst im Winter. Weiters wurden 13 Sitzungen abgehalten, an 16 Veranstaltungen teilgenommen und 14 Instandhaltungseinheiten absolviert. Insgesamt wurden bei 169 Tä-



Bergretter bei der Suchaktion an der Finalspitze mit Blick Richtung Vernagtsee

tigkeiten im ganzen Jahr über 3.102,5 Stunden investiert.

Vorschau für 2023

Am 10. März wird die Präventionsveranstaltung für die Mittelschule Naturns in Zusammenarbeit mit der Finanzwache abgehalten. Genauso kommt im Mai die Volksschule von Unser Frau zu Besuch, um auch die junge Generation für die Arbeit der Bergrettung zu sensibilisieren. Im Mai wird auch eine Gemeinschaftsübung mit dem BRD Latsch absolviert, um die hervorragende Zusammenarbeit weiter zu festigen. Am 10. September wird voraussichtlich wieder das traditionelle Schaffest abgehalten, wobei sich die Bergrettung Schnals aufgrund der jährlich zunehmenden Besucherzahlen über viele freiwillige Helfer freuen würde. Am 16.-17. September wird in Zusammenarbeit mit der Bergrettung Pfelders das alte Gipfelkreuz der Hohen Wilde auf dem Schnalserspitze aufgestellt. Zudem sind wieder zahlreiche interne Übungen und Landeskurse geplant.

Neuwahl und Grußworte der Ehrengäste

Der Rettungsstellenleiter Klaus Tumber wurde einstimmig wiedergewählt. Auch der Bergrettungsausschuss blieb gleich, bis auf den Austritt von Alexan-

der Schatzer nach 12 Jahren Ausschusstätigkeit. Seine Stelle im Ausschuss wird Nereo Ongaro übernehmen. Anwesend waren die Mitglieder der Bergrettung Schnals und die Ehrengäste Bürgermeister Karl Josef Rainer, der BRD Landesleiter Ernst Winkler, der Obmann der Raiffeisenkasse Untervinschgau Wolfram Gapp, Marketingleiter der Alpin Arena Schnals Stefan Hütter, Andreas Tappeiner von der Bergrettung Latsch, Angeli Claudio von der Finanzwache Schlanders, Dario Galli von der Finanzwache Meran und der Kommandant der Schnalser Carabinieri Massimiliano Panico.

Neben viel Lob und Dank für die Bergrettung Schnals wurde mit BM Karl Rainer und Stefan Hütter von der Alpin Arena Schnals auch über das dringende Anliegen eines Zivilschutzraumes in Kurzras gesprochen.

Weiters sind im Außenbereich der Garagen vor der Bergrettungshalle noch Asphaltierungsarbeiten fertigzustellen und auch die Schneeräumungsarbeiten auf der Zufahrt lassen noch zu wünschen übrig. BM Karl Josef Rainer versprach daraufhin, sich um diese Probleme zu kümmern und sprach dem BRD Schnals nach wie vor vollste Unterstützung zu.

KVV Katharinaberg - Kekse backen mit Kindern

„I wear iaz nimmer Buchholter, i wear iaz Konditor“, so das Resümee eines Kindes beim „Kekse backen“ in der Konditorei Weithaler in Katharinaberg. Jan hat mit viel Hingabe den kleinen Backfeen verschiedene Kekse und ein Lebkuchenhaus gebacken. Auch ließ die heurige Nikolausfeier der KVV Ortsgruppe Katharinaberg viele Kinderaugen strahlen.



Musikkapelle Schnals wird als Team geleitet

Am Samstag, den 14. Jänner 2023 fand die ordentliche Vollversammlung der Musikkapelle Schnals im Probelokal in Unser Frau statt.

Auf die einleitenden Worte der Obfrau Maria Theresia Gamper, folgten die Programmorschau des Kapellmeisters sowie der Bericht des Kassiers und des Jugendleiters.

Bevor die Wahl des neuen Ausschusses durchgeführt wurde, überbrachte die Obfrau nochmals ihre Wertschätzung an die scheidenden Vorstandsmitglieder.

Bereits im Vorfeld hatte Maria Theresia angekündigt, nicht mehr als Obfrau zur Verfügung zu stehen allerdings weiterhin im Vorstand zu bleiben. Wie in vielen Vereinen war es auch in der Musikkapelle Schnals nicht einfach einen neuen Obmann / eine neue Obfrau zu finden. In den letzten Tagen vor der Versammlung hat sich dann aber ein motiviertes Team aus allen Altersgruppen zusammengefunden, das sich am Samstag der Wahl stellte.

Der neue Ausschuss besteht neben Obmann Herman Tumler und Obmannstellvertreter Otto Rainer aus Maria Theresia Gamper (Schriftführerin), Andreas Laterner (Kassier), Simon Rainer (Noten-



Neuer Ausschuss v.l. Sarah, Katharina, Hermann, Otto, Max, Stefanie, Simon, Kapellmeister Andreas, Maria Theresia und Andreas

archivar), Max Kofler (Jugendleiter), Sarah Prantl (Jugendleiterstellvertreterin), Stefanie Santer (Trachtenwartin) und Katharina Nischler (Medienreferentin). Da die Aufgaben des Obmanns / der Obfrau immer mehr und intensiver werden, hat sich das Team rund um Hermann dazu entschieden die Funktion zukünftig auf vier Personen aufzuteilen. So werden neben ihm als Obmann auch Otto, sowie Maria Theresia und Simon Führungsaufgaben übernehmen. Als vorrangiges Ziel definierte der neue Ausschuss die finale Planung des Jahresprogrammes. Hierbei wird besonderes Augenmerk auf das intensive Sommerprogramm gelegt: Wie können

die Festakte neu organisiert und die Abendkonzerte aufgewertet werden? Auch die Förderung des musikalischen Nachwuchses und die generationsübergreifende Kameradschaft ist für einen Verein wie unseren ein zentrales Thema, das nicht vernachlässigt werden darf.

Die Musikkapelle Schnals wünscht dem neuen Führungsteam eine gute Zusammenarbeit und gutes Gelingen für die nächsten drei Jahre!

Bei einem gemütlichen Umtrunk im Café Remi ließen die Musikanten die Vollversammlung ausklingen.

Musikkapelle Schnals

Musiktheater bringt Kinderaugen zum Strahlen



Das 14-köpfige Team des Musiktheaters

Wer hat denn wohl den Dirigierstab Wedel entführt? Diese Frage stellten sich die Grundschüler am 10. Februar beim Musiktheater „Tatort: Musikkapelle – Ein neuer Fall für Musikdetektivin AnnDante“ im Haus der Gemeinschaft in Unser Frau. Die Gruppe des Musiktheaters, bestehend aus 12 professionellen Musikern und zwei Musikvermittlerinnen tourte in fünf Tagen durch den gesamten Vinschgau und spielte elf Vorführungen vor insgesamt 2.111 VolksschülerInnen.

Veronika Prünster und Evelyn Mair sind ausgebildete Musikvermittlerinnen und haben gemeinsam das Theaterstück,



Saxophonistin Sarah Prantl & Musikvermittlerin Evelyn Mair

Dabei werden die einzelnen Instrumente genau unter die Lupe genommen: Wie heißt diese große Klarinette, wie klingt eine Tuba, wie sieht ein Fagott aus, wie klingen die Instrumente alleine oder im Ensemble? Die SchülerInnen wurden auf eine musikalische Entde-

ckungsreise mitgenommen und machten begeistert mit, denn nur mit ihrer Hilfe konnte der Fall gelöst werden.

Ziel dieses Projekts war es, für SchülerInnen im Grundschulalter ein Musikerlebnis zu schaffen und ihnen das Thema Musik und Blasinstrumente näherzubringen. Durch die Pandemie blieb vielen Kindern der Kontakt zur Blasmusik verwehrt und genau das bekamen die Musikschulen zu spüren. Bestimmt konnte das Musiktheater einige Kinder dafür begeistern ein Instrument zu lernen, gemeinsam zu musizieren und viel Freude an der Musik zu finden. Das Strahlen in den Augen der Kinder spricht jedenfalls für den Erfolg des Musiktheaters. Wir hoffen, dass durch solche Projekte nachhaltig der Erhalt der Südtiroler Musikkapellen gesichert werden kann.

Einschreibungen für die Musikschule werden bis 31.03.2023 entgegen genommen. Genauere Infos über angebotene Fächer und Anmeldungen finden Sie unter: www.musikschule.it

Krippenfreunde Katharinaberg / Schnals

Weihnatskrippen übermitteln die Botschaft Der Engel an die Hirten in unsere Zeit: „Heute ist Euch der Retter geboren“

(aus dem Antoniusblattl)

Übermittler dieser Botschaft waren auch unsere Teilnehmer beim Krippenbau unter der Leitung von Ignaz und Erwin Gurschler.



Erwin und Ignaz haben viele Ideen

Am Sonntag, den 18. Dezember fand bei einer Ausstellung auch die Segnung der Krippen im Vereinshaus durch Pater Albert statt. Umrahmt wurde die Veranstaltung von Bläsern der Musikkapelle Katharinaberg und wir konnten auch unseren Bürgermeister Karl Josef Rainer und unsern Pfarrer Franz begrüßen. Herzlichen Dank.



Irmi und Siegmund haben offensichtlich Spaß

Weiters bedanken wir uns bei allen freiwilligen Helfern, den Krippenbauern, Gönnern und All jenen, die uns eine Krippe für die Ausstellung zur Verfügung gestellt haben.

Nur offene Hände können geben..... In diesem Sinne haben wir einer jungen Familie ein Zeichen gesetzt; für die aufwendige Therapie ihrer kleinen Tochter.



Die immer helfenden Hände: Erwin, Christine, Doris, Ignaz, Traudl, Erich, Erwin, Wally, Hannes
Im Bild fehlen: Renate, Andres, Reinhard sowie unser Koch Ernst

Möge das Jesuskind das Mädchen mit seinen göttlichen Strahlen begleiten, Hoffnung und Zuversicht schenken, damit die Kleine ihre Gesundheit wiedererlangt.

Ein herzliches Vergelts Gott Euch allen, bis zum nächsten Mal, wenn es wieder heißt:

„Giamer Krippele schaugn in Katharinaberg!“



Ignaz erklärt Verena und Florian die weiteren Schritte



Lisa und Peter, ein sehr gutes Team



Andreas, voll in seinem Element



Michaela besuchte bereits ihren zweiten Krippenbau-Kurs

Krippenfreunde Katharinaberg / Schnals
Irm Gurschler „Gloria et pax“



Zum Thema Gefahrenzonen - 3. Teil (letzter Teil)

[Teil 1 in Ausgabe Okt.-Dez. 2022 und Teil 2 in Ausgabe Jan.-März 2023]

Beispiele von Naturereignissen aus der Chronik des Schnalstaes

a) Zerstörung und Tod durch Lawinen

Einige Lawinen von Ende Jänner bzw. Anfang Februar des Jahres 1986 sind bereits erwähnt worden. Im Pfosental, das bis ca. 1600 Rableidertal hieß, ist in diesem Jahre das Rableidanwesen, welches bereits um 1300 urkundlich aufscheint, durch eine Windlahn so schwer beschädigt worden, so dass das Wohngebäude neu errichtet werden musste. Stall und Stadel sind bis dato nicht wieder aufgebaut worden. Möglicherweise ist **Rableid** bereits früher einmal durch eine Lawine zerstört worden, denn in einer Urkunde aus dem Jahre **1565** [SLA VFB Kastelbell] lesen wir, dass der Rableidhof **neu** aufgebaut worden ist.



Das im Jahre 1986 durch eine Staublawine zerstörte Rableidanwesen

Die Lawinen vom Roßberg wurden in der letzten Ausgabe bereits erwähnt.



Marterl des Buben Peter Weithaler zu Mitterkas - 1877

Der sogenannte „**Roßberg**“ im Pfosental hat auch in letzter Zeit von sich reden gemacht und zwar: Im Jahre 2005 gab es einen Ausbruch einer „klassischen“ Gletschertasche und im Sommer 2017 den Ausbruch von oberirdischen Gletscherseen.

Von der großen Lawine, welche am Pfingsten des Jahres 1983 im Bereich des Vernagt-Gröbens niederging, wurde bereits berichtet. Hier soll noch einmal auf die große Gefahr, welche vom Einzugsgebiet das ansonsten harmlosen Vernagt Bächleins ausgeht, hingewiesen und anhand von ein paar beeindruckenden Bildern unterstrichen werden. Ohne den Leuten Angst machen zu wollen, zeigen die Bilder, dass die derzeitige Verbauung keinen sicheren Schutz

für die in der unmittelbaren Umgebung des Grabens befindlichen Gebäude bietet.



Das sogenannte „Vernagt-Gröb“ zur Zeit der Errichtung des Stausees 1950-60 er Jahre.



Die „Pfingstlawine“ des Jahres 1983 – Die Gebäude wurden – wie durch ein Wunder – verschont!

Nicht unerwähnt bleiben sollen weitere Gefahrenpotentiale, die vom Tale aus kaum zu sehen sind.

Dazu zählen die Blockgletscher und die ungeheuren Mengen von Schutt und



Der riesige Blockgletscher in der „Similaungrube“ droht in den Stausee zu stürzen. [Aufnahme: Egon Gurschler 2010]

Lockermaterial an den Berghängen, welche früher durch den Permafrost gebunden waren und nun bei außerordentlichen Niederschlagsmengen in Bewegung geraten können.

b) Verwüstung durch Wildwasser und Muren

In der Januarausgabe wurde berichtet, dass im Jahre 1911 das frühere „Binder-Haus“ [heute Tischlerei Oberhofer] sowie die Mühle der „Elias Wirt“ [der damalige Untermieter hieß Elias] und vom Unterniederhof vom Wildbach zerstört worden sind – ein entsprechendes Bild wird hier nachgereicht.



Im Jahre 1911 zerstörte der Wildbach das alte „Binder Haus“ und mehrere Mühlen am Bach.

Der VB vom 11. August 1921 berichtet, dass am 27. Juli nachmittags im Mastauntal ein großer Hagelschlag niederging. Er löste hinter der Mastaunalm eine große Mure los, die einen Teil der Almwiesen verwüstete. Der **Mastaunbach**, der sonst seit Menschengedenken so harmlose, immer klar fließende Bach, war mit einem Male zu einem reißenden Wildbach geworden und brachte sogar das neu errichtete Elektrizitätswerk in Gefahr.



Die Veranda des ehemaligen Gasthauses „Alpenrose“ wurde 1960 vom Bach z. T. weggerissen, so dass sie abgetragen werden musste.

Im Jahre 1926 gab es wiederum heftigen Regen, der dazu führte, dass die südliche **Friedhofsmauer** in Unser Frau samt den Gräbern über die Felsen stürzte. Die Mauer wurde in mühevoller Arbeit mit Hilfe von Seilzügen und Ochsen gespannt wieder neu errichtet.

Von den Unwettern der vierziger Jahre – Zerstörung der **Lourdeskapelle** - wurde bereits in der vorletzten Ausgabe berichtet.

Ergänzend zu dem Bericht im Schnolser Blatt N. 49 / 2020 ist noch darauf hinzuweisen, dass damals im Jahre 1960 die **Veranda** des erst nach dem 2. Weltkrieg erbauten Gasthauses „**Alpenrose**“ vom reißenden Schnalsbach so beschädigt worden ist, dass sie abgebrochen werden musste.

Das Haus hat der überaus unternehmenslustige Alois Gurschler [1898-1964] unmittelbar nach dem 2. Weltkrieg erbaut. Sein Heimathaus war das „Niederhofer Hüttl“ [U- Niederhof]. Er war von Beruf Schneider und hatte bereits vor dem 2. Weltkrieg ein Fuhrunternehmen [mit Ross und Wagen].

Die auf dem Bild ersichtliche Veranda war in den fünfziger Jahren der größte Versammlungsraum des Tales. Darin wurden die ersten Theater der Heimatbühne Schnals aufgeführt. Der Begriff „Beim Schneider“ wird heute noch ver-

wendet. Man meint damit die Kreuzung an der Landesstraße bei der Niederhofer Brücke [heute befindet sich an der Stelle das Wohnhaus von Luis und Karl Rainer].

Erwähnt werden muss auch das Unwetter, welches im **Spätsommer des Jahres 1977** die Vernagtmure auslöste und - obwohl der Schnalsbach im Bereich von Unser Frau bereits „verbaut“ war - die in der Nähe des Bachlaufs befindlichen Häuser und Grundstücke in Gefahr brachte. Wie auf dem Bild ersichtlich ist, war das Bachbett mit Schutt und Schlamm bis in den Bereich der Niederhofer Brücke aufgefüllt.



Das übervolle Bachbett nach den Unwetterereignissen im Spätsommer 1977 (Vernagtmure!).

Solche Ereignisse kann es **immer wieder** geben und - bedingt durch den Klimawandel - werden sie in Zukunft wohl immer öfter vorkommen.

Es sei erlaubt, darauf aufmerksam zu machen, dass das Bachbett derzeit arg mit Bäumen und Sträuchern überwuchert ist.

Dieser Umstand stellt im Falle eines weiteren Murenabganges eine nicht zu unterschätzende Gefahr dar; zudem wird dadurch, vor allem im Bereich Gufglang, der wunderbare Blick auf Kirche und Dorf stark beeinträchtigt!

Schlussbemerkung: Die Aufzählung dieser Naturereignisse aus geschichtlicher Zeit erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit u. a. deswegen, weil nur wenig aufgeschrieben worden ist und auch weil vieles an alten Aufzeichnungen nicht mehr auffindbar, auch verloren gegangen - und sogar vernichtet worden ist.

Quellen:

Südtiroler Landes Archiv [SLA], Landesbibliothek Tessmann Digital; Pfarrmatrikel [familysearch]; Rudolf Baur, Die Kartause; VFB = Verfachbuch; Archiv Dr. Siegfried Gurschler.

Abkürzungen der Historischen Zeitschriften:

BGR [Der Burggräfler], BTV [Bote für Tirol und Vorarlberg, VB [Volksbote], MZ [Meraner Zeitung].

Das war die Saison 2022 /2023



Tja, was soll man schreiben? Es gab Höhen und Tiefen in dieser Saison. Sehr positiv war, dass der Eisplatz sehr gut besucht war. Die Investition in die neuen Banden hat sich auf jeden Fall bewährt.

Es war, vor allem an den Wochenenden und in den Ferienzeiten reger Betrieb, von Groß und Klein, Jung und Junggebliebenen, Eisstockschiützen und Eishockeycracks, Mamis und Papis... einfach jeder der Lust hatte aufs Eis zu gehen, war vor Ort.

Der Eisplatz war von Anfang Dezember bis Ende Februar geöffnet. Ein „Großes Vergelts Gott“ dem Eismeister **Georg „Schoro“ Rainer**, der den Platz stets in Top Zustand gehalten hat.

Die 4 gesponsorten Eislaufhilfen, die „Eisbären“, waren auch sehr beliebt, leider bei einigen zu beliebt, sodass zwei der Bären den Winter leider nicht überstanden haben (schade).

Im Frühjahr wird der Kunstrasen im Eisplatzfeld als Mehrzweckplatz erneuert, und sollte dann wieder ab Anfang Juni für Tennis, Calcetto und Fußball präpariert sein.

Ice Bears Schnals - Eine Meisterschaft zum Vergessen

Was man jedoch nicht schönreden bzw. schönschreiben kann ist die Meisterschaft der Icebears Schnals.

Leider kann man diese Saison nicht in anderen Worten zusammenfassen. Man muss sich leider eingestehen, dass in der „Dolomites Hockey League“ das Niveau für die Icebears mittlerweile zu hoch ist. Trainingsstart und somit Saisonsbeginn war der 27.09.2022. und das letzte Spiel der Saison wurde am 29.01.2023 ausgetragen. Wie bereits die Saison vorher, war **Daniel Valgoi** der Headcoach der **Icebears Schnals**.

Es wurde leider kein einziges Spiel



Ice Bears Schnals

gewonnen. In der Regularseason kam man nicht über den letzten Platz hinaus. Die Gegner waren einfach zu stark obwohl einige akzeptable Spiele gemacht wurden. In der Pickround, über die eventuell noch ein Ticket für die Playoffs drin gewesen wäre, gab es leider auch nur Niederlagen und somit war die Meisterschaft für die Icebears vorzeitig zu Ende.



Daniel Valgoi

Lichtblick ist, dass sich die Jungen gut in die Mannschaft integriert haben viel Spielpraxis sammeln konnten. Nichts desto trotz muss nach vorne geschaut werden. Nächste Saison wird ein anderer Cup angepeilt, und es wird sich einiges ändern. Das Eishockey hat seit 1979 und noch länger einen großen Stellenwert in der Sportwelt im Schnalstal, und so soll es auch in Zukunft sein.

Glühwein CUP:

Am 21.01.2023 fand das 2. HC Glühwein Turnier statt. Leider haben

2 Mannschaften kurzfristig abgesagt, aber das hielten die andere nicht davon ab, die Spiele trotzdem auszutragen. Gespielt haben die **Jungen „Icebears“** gegen die **„All(t)Stars“**. Bis zum Schluss waren es die Jungen die als Sieger vom Platz gingen; hatten doch etwas mehr Luft.

Danach wurde der sportliche Abend in der Pizzeria Texel gefeiert.

Eisstock

Am 28.01.2023 fand die Gaudi-Eisstockvereinsmeisterschaft statt. Es waren 15 „Moarschoften“ gemeldet, von denenschlusendlich die **„Eishühner“** gewonnen haben. An großn Vergells Gott geht an das Team von der **Pizzeria Texel** by Oberraindlhof Family und dem „Schoro“ für das Organisieren der Meisterschaft. Die Teilnehmer waren bunt gemischt, von Jung und Alt, von Anfängern bis alten Haudegen, von Weiblein und Männlein.

Bei Pizza und Getränk und toller Stimmung wurde die Eisstockmeisterschaft in der Pizzeria Texel gefeiert.

Broomballturnier

Am letzten Tag der Eiszeit 2022/2023 fand noch das Broomballturnier statt. Am 25.02.2023 trafen 5 Mannschaften mit je 4 Spielern aufeinander und boten sich ein paar packende Spiele.

Sieger des Turniers waren: **„Flötschi und die starken Männer“**.

Danach wurde ausgiebig in der Kegelbar mit DJ gefeiert.

„Ice Bears Juniors“

Leider kamen diese Saison keine Aktivitäten für die Icebears Juniors zu Stande. Eigentlich ein absolutes

NO GO, aber es wären nur 3 Jungs gewesen, und für 3 ist es unmöglich ein attraktives Training bzw. ein sportgerechtes Angebot zu schaffen. Man ist sich bewusst, dass die sportlichen Aktivitäten für die Kinder/Jugendlichen wichtig sind und aus diesem Grund wird für nächste Saison ein attraktives Programm ausgearbeitet. Aber dazu mehr im nächsten Schnolser Blattl.

Eiskunstlauf & Eislaufkurs Kids

Der Eislaufkurs mit **Sybille Schgör** aus Naturns war wieder ein voller Erfolg. Start war der 14.12.22 danach kamen 20 Einheiten bis dann am 24.02.23 der Abschluß war, wo die Sektion auf Minigebäck und Saft und heißem Kakao eingeladen hat. Die Kids waren immer mit Fleiß und Spaß dabei.

Es haben, auf den ganzen Winter aufgeteilt, an die 13 Kinder teilgenommen, die einen für die Schnuppereinheiten, die anderen die ganze Saison und ein paar sind später dazugekommen.

Was wurde erlernt:

Gleichgewichtsübungen, Kanten fahren, Drehungen und Standpiruetten, vorwärtslaufen mit Übersetzen... dies sind alles Vorbereitungen für die Sprünge, die dann in der nächsten Saison aufgebaut werden können. Auch die Anfänger haben viel gelernt und sind bis zum Schluss sehr gut über die Eisfläche gehuscht.

„EISI on TOUR“ – ein voller Erfolg

Wie schon im letzten Blattl erwähnt, fand am 12.12. das erste Mal das Projekt **„EISI on TOUR“** in Schnals statt.



Eisi on Tour

In Zusammenarbeit zwischen dem VSS, der pädagogischen Abteilung der deutschen Bildungsdirektion und dem Eissport Landesverband Südtirol FISG gab es die Möglichkeit, dass sich die Grundschulen anmelden, und die Kinder der 1. und 2. Klassen der Südtiroler Grundschulen in spielerischer und kindgerechter Form die Grundkenntnisse des Eislaufens erlernen. In Schnals haben sich die



Eislaufkurs

Grundschule Unser Frau mit 15 Kindern und Katharinaberg mit 9 Kindern angemeldet.

Es war ein voller Erfolg. Die Kinder hatten sichtlich Spaß, ihnen wurde gleich von Anfang an die Angst vom Eis genommen und dann mit verschiedenen Spielen das Eislaufen beigebracht. Da konnten auch die eisigen Temperaturen nix daran rütteln. Zudem wurden auch die Lehrpersonen mit einbezogen, sodass auch diese begeistert waren und ihr Interesse für das nächste Jahr kund taten.



Eisi on Tour

Es ist schön zu sehen, dass die Kinder Spaß daran haben, sich in der frischen Luft zu bewegen und dass der Eisplatz hierbei im Winter ein toller Treffpunkt ist.

Was sich in der nächsten Saison alles tut, wird im nächsten Schnolser Blattl berichtet.

Stay tuned!!!



Eisi on Tour



Eisi on Tour



Eisi on Tour



Die Sektionsleitung
Weithaler Dietmar - Santer Rene -
Tumler Deborah - Oberhofer Andreas -
Tappeiner Fabian - Zambiasi Alex



Prozession in Katharinaberg

Foto: Gerhard Müller